

**JAHRESRÜCKBLICK  
2021**

# **FREIWILLIGE FEUERWEHR MITTERBACH AM ERLAUFSEE**

**Unsere Freizeit  
für Ihre Sicherheit**



**Feuerwehrjugend Feuer  
Einsätze Einsätze Ein  
Übungen Übungen Ü  
Veranstaltungen Ver  
Feuerwehrtechnik  
Kameradschaftspf  
Bewerbe Bewerb  
Ehrungen Ehrun  
Brandschutz B  
Mitglieder Mit**

**[www.ff-mitterbach.at](http://www.ff-mitterbach.at)**

## Vorwort des Kommandanten

Sehr geehrte Mitterbacherinnen,  
geschätzte Mitterbacher!

Kein Thema ist in den vergangenen beiden Jahren wohl öfter diskutiert worden. Corona, impfen oder Inzidenz - Sie werden diese Wörter schon genauso wenig hören können wie ich.



Waren wir uns im Vorjahr noch sicher, dass heuer auf Grund der Impfungen alles wieder annähernd normal laufen würde, sieht es nun leider ganz traurig aus mit der Entwicklung dieser Pandemie.

Für uns als Feuerwehr auch eine sehr schwierige, ungewohnte und sehr fordernde Situation, soll und muss unsere Einsatzbereitschaft zum Wohle unserer Bevölkerung doch immer gewährleistet bleiben. In der Zeit, wo uns Zusammenkünfte erlaubt waren, haben wir stets unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen und der Abstandsregeln unsere Übungen und auch Einsätze durchgeführt.

Während der ganzen Zeit war nie ein Mitglied von uns mit dem Virus infiziert.

Was aber immer mehr fehlt, ist der soziale Umgang miteinander sowie die Kameradschaftspflege. Zum zweiten Mal konnten wir heuer unser Feuerwehrfest nicht durchführen, welches ein fixer Termin für viele Mitterbacherinnen und Mitterbacher sowie unsere Gäste ist. Auch das Maibaumaufstellen, beziehungsweise -umschneiden mit der Bergrettung und dem Musikverein fiel dieser Seuche zum Opfer. Alles, was einmal selbstverständlich war, ist nun schon für eine sehr lange Zeit nur ziemlich eingeschränkt möglich.

Leider wird es auch aus diesem Grund die kommende Neujahrssammlung in der gewohnten Form, wobei wir Sie immer zu Hause aufsuchen, nicht geben können. Ich hoffe, Sie meinen es trotzdem gut mit uns und lassen uns Ihre Spende über den beigelegten Erlagschein zukommen. Mein Dank schon jetzt dafür, auch für Ihr Verständnis in dieser Sache. Ihre Spende leistet einen wesentlichen Beitrag für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebes und dient der Erhaltung unserer Gerätschaften.

Da im abgelaufenen Jahr vieles nicht stattfand oder abgesagt werden musste, fällt auch unsere Zeitung heuer etwas dünner aus. Der Zeitung können sie auch entnehmen, wie fleißig sich unsere Kameraden bei den diversen Modulen und Schulungen weitergebildet haben.

Am Ende meiner Worte möchte ich mich vor allem aber bei der Gemeinde Mitterbach für ihre immer wieder großartige Unterstützung und Hilfe bedanken.

Ein weiterer Dank auch an alle Einsatzorganisationen im gesamten Mariazellerland für die gute Zusammenarbeit.

Last but not least gilt mein aufrichtiger Dank allen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit.

Im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Mitterbach, aber auch persönlich, möchte ich Ihnen alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg für das neue Jahr 2022 wünschen.

Ihr Feuerwehrkommandant

Manfred Tod, HBI

### In dieser Ausgabe:

Neuwahl des Kommandos	Seite 3
Ausbildung, Personelles	Seite 4
Veranstaltungen, Drehleiter	Seite 5
Einsätze	Seite 6
Feuerwehrjugend, Allgemeines	Seite 8



## Neuwahl des Feuerwehrkommandos

Da die fünfjährige Funktionsperiode des Feuerwehrkommandos Anfang des heurigen Jahres endete, war eine Neuwahl der Führungsfunktionäre erforderlich. Diese wurde am 6. Jänner 2021 unter strenger Einhaltung der Corona-Regeln im Feuerwehrhaus Mitterbach unter dem Vorsitz von Bürgermeister Thomas Teubenbacher durchgeführt. Der bisherige Kommandant Manfred Tod erklärte sich bereit, für eine weitere Periode von fünf Jahren zu kandidieren. Sein Stellvertreter Erich Sommerer legte sein Amt zurück, hier wurde ein Wahlvorschlag für Bernhard Hubner eingebracht. Kamerad Erich Sommerer führt seine auch bisher ausgeübte Funktion des Fahrmeisters weiter.

Sonst immer ein Tagesordnungspunkt bei unserer Jahresmitgliederversammlung, gestaltete sich heuer die Wahl des Kommandos unserer Feuerwehr ganz anders. Die wahlberechtigten Mitglieder wurden in zwei Gruppen aufgeteilt und durften nur einzeln, nach Desinfektion der Hände und mit Mund-Nasenschutz, das Wahllokal, den Saal des Feuerwehrhauses, betreten. Es gab auch keine Mitgliederversammlung mit den Berichten des Kommandos und der Sachbearbeiter, diese wird eventuell nachgeholt, wenn die Covid-19 Pandemie überstanden ist.

Zum Feuerwehrkommandant wurde mit 35 Stimmen HBI Manfred Tod gewählt, eine Stimme war ungültig. Zum Feuerwehrkommandant-Stellvertreter wurde mit 36 gültigen Stimmen BI Bernhard Hubner gewählt.

Im Anschluss wurden die beiden Funktionäre von Bürgermeister Thomas Teubenbacher angelobt. Dieser hob in seiner kurzen Ansprache die Notwendigkeit der Hilfsorganisationen und Vereine für eine Gemeinde hervor. Er gratulierte den Gewählten und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.



*Kommandant Manfred Tod, Bürgermeister Thomas Teubenbacher und Kommandant-Stv. Bernhard Hubner*

In einem ebenso kurzen Statement gratulierte auch Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Brandrat Richard Fuchs den beiden und hielt einen Rückblick auf das abgelaufene sowie eine Vorschau für das kommende Jahr.

HBI Manfred Tod und BI Bernhard Hubner dankten für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen und sehen ihre Aufgaben als große Herausforderung an.

Im Anschluss wurde noch V Sandra Hinterecker zur Leiterin des Verwaltungsdienstes und VM Lars Hermann zum Kassenverwalter bestellt.



*HBI Manfred Tod, Bgm. Thomas Teubenbacher, V Sandra Hinterecker, BI Bernhard Hubner, VM Lars Hermann, BR Richard Fuchs*

In ihren Funktionen bestätigt bzw. neu ernannt wurden:

- Fahrmeister: Erich Sommerer
- Gehilfe des Fahrmeisters: Willibald Bernold
- Zeugmeister: Alexander Steiner
- Jugendbetreuer: Bernhard Hubner
- Gehilfe des Jugendbetreuers: Viktoria Sommerer
- SB Atemschutz: Hannes Weser
- SB Nachrichtendienst: Dominic Priller
- SB Wasserdienst: Erich Sommerer
- SB Öffentlichkeitsarbeit: Reinhard Hinterecker



## NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum

### Trotz Corona viele Kurse im Jahr 2021

Trotz der Corona-Pandemie konnten unsere Mitglieder auch im abgelaufenen Jahr sehr viele Lehrgangsmodule im Niederösterreichischen Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln sowie im Bezirk besuchen. Einige Ausbildungen wurden auch Online angeboten.

Folgende Kurse wurden absolviert:

#### Feuerwehr-Basiswissen:

Tobias Buchegger, Tobias Raffinger

#### Grundlagen Führung:

Viktoria Sommerer, Alexander Steiner, Fabio Tod

#### Arbeiten in der Einsatzleitung:

Sandra Haas, Nico Sommerer, Dominic Priller

#### Atemschutzgeräteträger:

Sandra Haas, Christian Buchegger, Mathias Sommerer, Tobias Sommerer

#### Abschluss Truppmann:

Tobias Buchegger, Tobias Raffinger

#### Sachbearbeiter Atemschutz:

Hannes Weser

#### Ausbildungsgrundsätze:

Sandra Haas, Sandra Hinterecker

#### Führerscheinergänzung C/CE:

Mathias Sommerer, Tobias Sommerer, Viktoria Sommerer, Bernhard Hubner

#### Abschluss Feuerwehrkommandant:

Bernhard Hubner

#### Gestaltung von Einsatzübungen:

Sandra Haas, Sandra Hinterecker

# NOTRUF

für die Feuerwehr Mitterbach  
immer mit Vorwahl:

# 02762/122

### Ehrungen für langjährige Mitglieder

Coronabedingt fand der Bezirksfeuerwehrtag am 5. September 2021 erstmals nicht im Rahmen eines Bezirksfeuerwehroleistungsbewerbes statt, sondern als eigene Veranstaltung im FF Haus Rohrbach a. d. Gölsen.

Nach den Tätigkeitsberichten und den statistischen Zahlen wurde von Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Anton Weiss der FF Mitterbach eine Ehrenurkunde auf Grund des 25jährigen Bestandes der Feuerwehrjugend überreicht.

*Im Bild rechts: Richard Fuchs, Reinhard Hinterecker und Anton Weiss*



Zum Abschluss des Bezirksfeuerwehrtages erhielten langjährig dienende und besonders verdiente Feuerwehrmitglieder Auszeichnungen und Ehrenzeichen. In unserer Wehr waren dies Horst Ploderer und Christian Sommerer für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit.



*BH-Stv. Mag. Nikolaus Seitschek, Helmut Warta, Richard Fuchs und Anton Weiss mit den Jubilaren Horst Ploderer und Christian Sommerer*



## Eine der wenigen Veranstaltungen: der Gatschathlon der Bergrettung

Ein absolutes Highlight der sportbegeisterten Läuferinnen und Läufern des Mariazellerlandes, der Gatschathlon 2021, fand heuer bei strahlend schönem Wetter und angenehmen Temperaturen am 21. August statt. Es galt eine 5,4 km lange Strecke zu bewältigen, welche mit rund 20 künstlichen aber auch natürlichen Hindernissen gespickt war. Auch unsere Feuerwehr war mit zwei Mannschaften mit von der Partie.



Die Mannschaft "Die jungen Feierwehrla" mit Fabio Tod, Tobias Buchegger und Nico Sommerer erreichten in ihrer Klasse Platz 10, "Die oiden Feierwehrla" mit Viktoria Sommerer, Alexander Steiner und Hannes Weser belegten in der Mixed-Klassenwertung Rang zwei.



Hinten: Nico Sommerer, Fabio Tod, Hannes Weser, Tobias Buchegger  
Vorne: Viktoria Sommerer, Alexander Steiner

## Vorführung Drehleiter der FF Mariazell



Am 22. Juli wurde von drei Kameraden der FF Mariazell die neue Drehleiter vorgestellt. Dabei wurden wir in schwindelerregende Höhen gehoben und konnten uns die Gegend aus bis zu 32 Metern Höhe ansehen. Dieses moderne Einsatzfahrzeug ist eine wichtige Bereicherung für das ganze Mariazellerland.



Als Fahrgestell wurde ein Mercedes Benz Atego gewählt, der Aufbau wurde von der Firma Lohr Magirus bewerkstelligt. Die Länge beträgt 10,4 Meter, die Höhe 3,3 Meter und das Eigengewicht beträgt 14.250 kg. Die Motorleistung beträgt 300 PS. Die maximale Arbeitshöhe beträgt 32 Meter, bei einer seitlichen Auslage von immerhin 12 Metern erreicht sie immer noch 23 Meter. Mit vielen professionellen technischen Ausstattungen ist diese Drehleiter zurzeit eines der modernsten Hubrettungsgeräte.





## Verkehrsunfall am Silvestertag

"Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person" lautete die Alarmmeldung zur Mittagszeit des 31. Dezember 2020. Binnen weniger Minuten rückten wir mit drei Fahrzeugen und 17 Einsatzkräften zur Unfallstelle auf der Hauptstraße, direkt vor dem Gasthof Rauscher, aus. Die vermutlich eingeklemmte Person war schon aus dem Fahrzeug gerettet und wurde vom Notarzt erstversorgt.



Der Einsatz der gleichzeitig alarmierten Feuerwehr Mariazell war nicht mehr notwendig. Die Verletzungen der Lenkerin waren Gott sei Dank doch nicht so schwer, wie ursprünglich angenommen, sie wurde zur Kontrolle ins Gesundheitszentrum Mariazellerland gebracht. Der Postzusteller war bei dem Zusammenstoß nicht im Fahrzeug und wurde nicht verletzt. Die beiden stark beschädigten Fahrzeuge wurden auf den naheliegenden Parkplatz gezogen und die ausgeflossenen Flüssigkeiten mit Bindemittel aufgefangen und entsorgt. Die Straße wurde vom Streifendienst der Straßenverwaltung wieder freigegeben und nach etwas mehr als einer Stunde konnte der Einsatz beendet werden.

## LKW-Bergung Ötscherstraße

Am 12. März wurden wir zu einer LKW-Bergung in der Ötscherstraße angefordert. Der Fahrer eines Kanal-pumpwagens steckte nach dem Ausräumen einer Senkgrube im weichen Zufahrtsweg fest. Mit der Seilwinde des Rüstlöschfahrzeuges wurde der über 30 Tonnen schwere LKW wieder auf festen Boden gezogen.

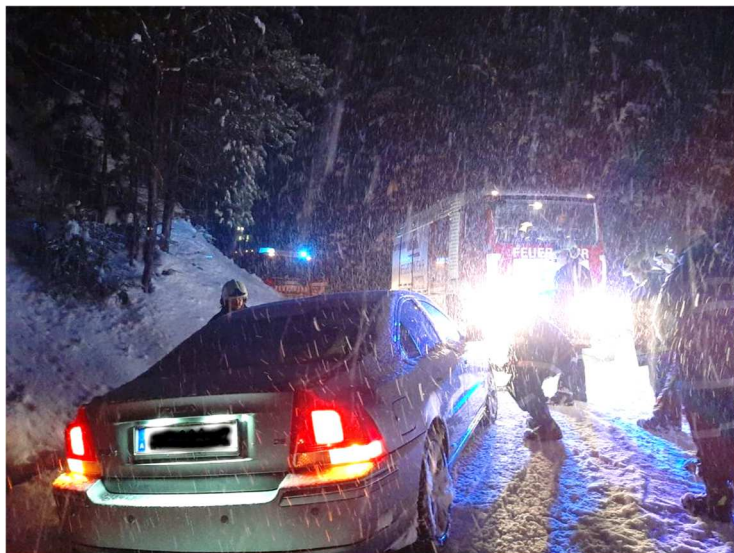


Um die Zugkraft dabei zu erhöhen, wurde das Seil mittels zweier Umlenkrollen eingesichert. Nach einhalb Stunden konnte der Einsatz erfolgreich beendet werden.

Eingesetzt war das Rüstlöschfahrzeug mit Seilwinde und zwei Mann.

## Wieder Fahrzeugbergung

In den Abendstunden des 19. März wurden wir über die Bereichsalarmszentrale St. Pölten zu einer Fahrzeugbergung in der Ötscherstraße alarmiert. Aufgrund der winterlichen Fahrbahnbedingungen kam ein PKW-Lenker von der Straße ab, blieb im Schnee stecken und kam aus eigener Kraft nicht mehr auf die Fahrbahn zurück. Ein zu Hilfe gerufener Freund blieb bei dem Bergeversuch mit seinem PKW ebenfalls im Schnee stecken.



Die beiden Fahrzeuge wurden mit unserem Rüstlöschfahrzeug und dem ebenfalls ausgerückten Löschfahrzeug wieder auf die Fahrbahn gezogen.

## Wohnhausbrand in Rasing

In den Morgenstunden des 26. März 2021 kam es aus ungeklärter Ursache zu einem Wohnhausbrand in Rasing bei Mariazell. Unsere Feuerwehr wurde zur Unterstützung der steirischen Feuerwehren des Mariazellerlandes angefordert.





## Waldbrand im Schneeberg-Rax-gebiet von gewaltigem Ausmaß



Der Waldbrand war am 25. Oktober am sogenannten Mittagstein in Hirschwang ausgebrochen. Das Feuer breitete sich extrem rasch aus - innerhalb von zehn Stunden von fünf auf etwa 115 Hektar. Es entwickelte sich in steilem und felsigem Gelände einer der aufwendigsten Löschein-sätze im Bereich der Waldbrandbekämpfung der vergan-genen Jahrzehnte. Auch unsere Feuerwehr stand zwei Tage und Nächte mit fünf Mitgliedern rund um die Uhr im Einsatz. Die Aufgabe war die Versorgung von Tanklösch-fahrzeugen mit Wasser aus dem nahegelegenen Schwarzafluss.



Bei dem mehr als 13 Tage dauernden Einsatz waren in Summe fast 9.000 Helfer an Ort und Stelle, darunter mehr als 7.750 Feuerwehrleute. Seitens der Feuerwehrmit-glieder wurden nach Angaben vom Landesfeuerwehrkom-mando in Summe 186.072 Einsatzstunden geleistet. Am Einsatz beteiligt waren außerdem 1.355 Fahrzeuge, auch Löschhubschrauber und Flugzeuge wurden zur Brandbe-kämpfung eingesetzt.

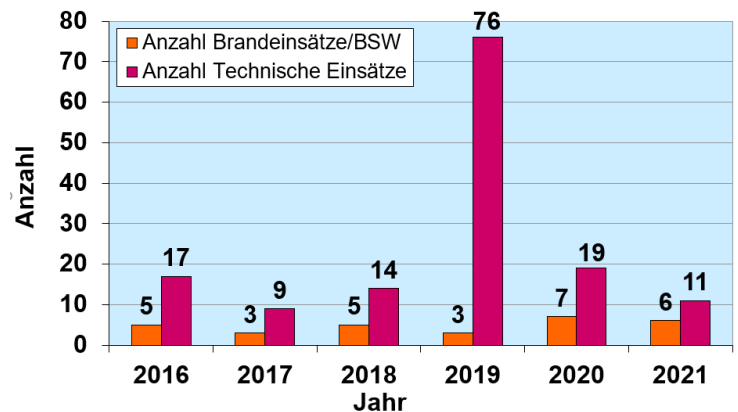


## Einsatzstatistik

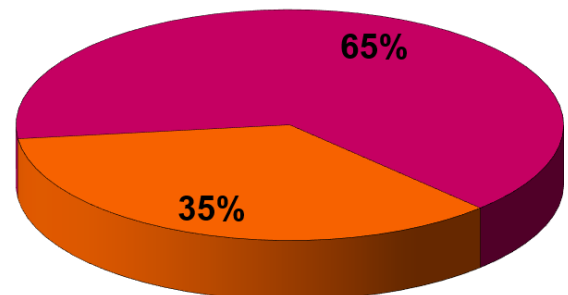
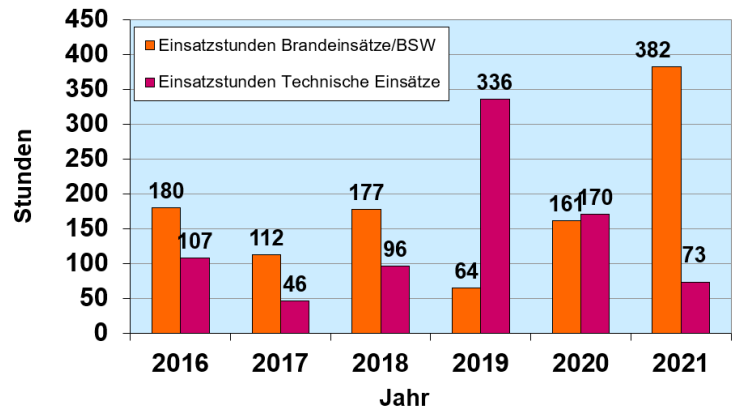
Beobachtungszeitraum: 1.12.2020 – 30.11.2021

Im abgelaufenen Jahr waren – wie schon im letzten Jahr - verhältnismäßig viele Brandeinsätze zu bewerkstelli-gen. Sehr zeitintensiv war natürlich der große Wald-brand im Schneeberg-Rax-Gebiet, wo wir auch einge-setzt waren. Die Anzahl der technischen Einsätze war eher gering, was sicherlich auf die Lockdowns in der Pandemiezeit zurückzuführen ist.

FF Mitterbach Anzahl der Einsätze



FF Mitterbach Einsatzstunden



Brandeinsätze/BSW Technische Einsätze



# FEUERWEHRJUGEND

MITTERBACH

Sei dabei!

## Auch an der Feuerwehrjugend ging die Pandemie nicht spurlos vorüber!

Leider traf Corona auch die Feuerwehrjugend sehr hart. Der Schibewerb, das Fußballturnier, der Wissenstest, die Bezirks- und Landesjugendbewerbe, das Landeslager und weitere Veranstaltungen konnten dieses Jahr leider nicht abgehalten werden.

Dennoch kamen die Kid's – wenn es erlaubt war – zu den wöchentlichen Treffen. Dabei wurde die feuerwehrfachliche Ausbildung absolviert, dafür wurden insgesamt 63 Stunden aufgewendet.

Der Mitgliederstand ist leider von fünf Mitgliedern auf zwei Mädchen gesunken. Zwei Überstellungen zur aktiven Feuerwehr und ein Austritt waren der Grund dafür.

Für das kommende Jahr ist ein Tag der Offenen Tür für alle interessierten Kinder und auch Eltern geplant. Genauere Informationen werden im Frühjahr folgen.

Sollten Mädchen oder Buben ab acht Jahren Interesse an der Kinderfeuerwehr oder Feuerwehrjugend haben, können sie natürlich jederzeit beitreten. Dazu kontaktieren Sie bitte unsere Jugendbetreuer Bernhard Hubner (0676/81032607) oder Viktoria Sommerer (0664/2113582).

Niederösterreichische  
Kinderfeuerwehr

Du wolltest immer schon  
zur Feuerwehr ...

Dann komm jetzt bei uns vorbei  
und werde Mitglied bei der  
Kinderfeuerwehr!

ab 8 Jahren ...

Dein Ansprechpartner in der Feuerwehr:  
Name: Viktoria Sommerer Telefonnummer: 0664/2113582



## Feuerlöscherüberprüfung 2022

Aufgrund der Covid-Situation wurde die letzte Überprüfung der Feuerlöscher im Juni 2021 durchgeführt. Die nächste Überprüfung wird im Sommer 2022 stattfinden. Sie werden dazu in gewohnter Weise mit einem Postwurf informiert.

## Die Freiwillige Feuerwehr Mitterbach wünscht alles Gute und viel Glück im neuen Jahr!